

Produktion Marzahna regelmäßig nachts einer technischen Durchsicht unterzogen und vorbeugend instand gesetzt worden. Ihre Einsatzfähigkeit konnte dadurch beträchtlich erhöht werden. Ein Fahrzeug des Versorgungslagers hat die Erntekomplexe zu bestimmten Zeiten am Feldrand mit Ersatzteilen versorgt. Auch das hat zur Verminderung der Stillstandszeiten beigetragen.

Parteiorganisation, Direktor und Betriebsgewerkschaftsleitung achten darauf, daß im sozialistischen Wettbewerb nicht nur die Instandsetzungsleistungen und das finanzielle Betriebsergebnis abgerechnet werden, sondern alle Aufgaben, die zur weiteren Unterstützung des gesellschaftlichen Fortschritts und zur Erhöhung der Effektivität der landwirtschaftlichen Produktion beitragen. Ihr Nutzen kann zwar nicht immer in Mark und Pfennig ausgewiesen werden, sie tragen aber wesentlich zur Festigung des Bündnisses der Arbeiterklasse mit den Genossenschaftsbauern bei und haben für den Aufbau der entwickelten sozialistischen Gesellschaft große Bedeutung. Im Programm der Parteileitung zur politischen Führung und Kontrolle des Wettbewerbs wurde das berücksichtigt.

Unsere Diskussion über das neue Verhältnis zur Technik führte auch dazu, daß der Kreisbetrieb mit großer Sorgfalt den LPG half, die Pflege und Wartung der Technik weiter zu vervollkommen. In den LPG und den kooperativen Abteilungen des Kreises, wie zum Beispiel in Oehna und Blönsdorf, werden mit Unterstützung des Kreisbetriebes Pflegestützpunkte eingerichtet. Außerdem wurden zusätzlich neun Unterstellhallen für Maschinen gebaut.

Durch unsere Arbeit unterstützen und beeinflussen wir maßgeblich die weitere gesellschaft-



Genosse Rudolf Richter, Prüfschlosser im landtechnischen Dienst und Mitglied der Parteileitung des Kreisbetriebes für Landtechnik Jüterbog, leistet in seinem Arbeitskollektiv eine gute politische Arbeit. Er qualifizierte sich zum Meister, gehört einem Kollektiv der sozialistischen Arbeit an und genießt bei seinen Kollegen ein hohes Ansehen.

Foto: Frömmelt

liche Entwicklung auf dem Lande. Es ist aber ein Irrtum, anzunehmen, daß sich industriemäßige Produktionsmethoden mit der Zuführung moderner Technik von selbst entwickeln. Sie erfordern ideologische Klarheit über Notwendigkeit und Vorteile der Kooperation und des

I N F O R M A T I O N

Parteigruppenwahl in der LPG

Die Parteigruppe der Viehwirtschaftsbrigade in der LPG Blumberg, Kreis Bernau, wählte am 1. November 1973 ihren Gruppenorganisator und dessen Stellvertreter. Im Mittelpunkt des Rechenschaftsberichtes und der

Diskussion stand die Aufgabe, die Verantwortung aller Viehpfleger und Melker gegenüber der Gesellschaft weiter zu erhöhen. Der gute Stand in der Planerfüllung bei Milch und Fleisch ist kein Anlaß, selbstzufrieden zu sein. Es gelte, im sozialistischen Wettbewerb die Tierverluste radikal zu senken.

Die Genossen hoben hervor, daß das Arbeitskollektiv das Hauptfeld der ideologischen Tätigkeit der Parteigruppe ist. Dazu gehört auch die öffentliche Führung des Wettbewerbs, führt

doch die offene und kritische Aussprache über die Ergebnisse der Planerfüllung zu einer richtigen Einstellung zur eigenen Leistung. Die Parteigruppe wird sich künftig rechtzeitig ihren Standpunkt zu bestimmten Aufgaben und Problemen erarbeiten, damit die Genossen unter ihren Kollegen politisch wirksamer werden können. Einstimmig wurde der Vorschlag angenommen, die Melker und Viehpfleger für den Kampf um den Titel „Kollektiv der sozialistischen Arbeit“ zu gewinnen. (NW)